

## Was bedeutet „OST 63“?

In der Hegelstraße bietet ein neuer Jugendclub viele neue Möglichkeiten

Am 10. Oktober war es endlich soweit, und die Türen des neuen Jugendclubs öffne-

ten sich zum ersten Mal. Die grünen Container in der Hegelstraße 10 standen bereits seit Mai auf dem Gelände, jedoch zog sich der Innenausbau ein wenig hin. Pünktlich zum Herbst und mit Beginn der kalten Jahreszeit wurde



den Quartieren des Dreeschs gekommen. Der neue Treff ist eine Kooperation zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und dem Bauspielplatz e.V., die ihn betreiben. Der neue Kinder- und Jugendtreff ist ein offener Sport-Treff, daher auch die Abkürzung OST. Die Zahl 63 richtet sich nach der Postleitzahl und wird abgeleitet von 19063. Für die Kinder und Jugendlichen gibt zahlreiche Möglichkeiten, sich sportlich zu betätigen: Ein Highlight ist mit Sicherheit auch der neue Kicker. Darüber hinaus gibt es eine kleine Küchenzeile und selbstgebaute Sitzmöglichkeiten, die der Bauspielplatz selbst hergestellt hat. Außerdem gibt es eine behindertengerechte

Toilette, die von außen zugänglich ist. Zudem soll der neugegründete Verein „Graffiti Freunde Schwerin e.V.“ aktiv in die Arbeit vor Ort eingebunden werden und für Aufklärung im Bereich Graffiti-Kunst sorgen. Seit kurzem ist auch die Halle neben dem neuen Gebäude



zum Besprühen freigegeben, und so ist auch schon ein schönes Herbstbild zu sehen, das dem Verein zu verdanken ist. *jq*

## Thema 2019: Klimaschutz

„weltwechsel“ lädt zur Diskussion ins Patchwork-Center ein

Einer der größten Veranstaltungsreihen in unserem Bundesland ist „weltwechsel“; sie

Welt-Landesnetzwerk folgen Impulsvorträge verschiedener klimapolitischer und zivilge-



Das Weltwechsel-Team mit Interessierten im Gespräch

wird vom Eine-Welt-Landesnetzwerk in diesem Jahr zum 19. Mal koordiniert. Die Eröffnungsveranstaltung findet am 4. November von 17 bis 19 Uhr im Patchwork-Center im Mueßer Holz, Hamburger Allee 134, statt, wozu herzlich eingeladen wird. Der Begrüßung durch das Eine-

sellschaftlicher Akteur\*innen mit der Fragestellung „Wie ist Klimaschutz für alle leistbar, bezahlbar und gerecht?“. Unter Anleitung wird angestrebt, zu diversen klimapolitischen Fragen in die Diskussion zu kommen und deren Ergebnisse festzuhalten. Abschließend können bei Snacks und



Getränken in entspannter Atmosphäre Gedanken ausgetauscht werden. Weitere Infos und Kontakt: [www.eine-welt-mv.de/weltwechsel](http://www.eine-welt-mv.de/weltwechsel), oder [weltwechsel@eine-welt-mv.de](mailto:weltwechsel@eine-welt-mv.de)

66 Vereine, Initiativen, Stiftungen und Verbände haben in MV 82 Vorträge, Lesungen, Workshops, Ausstellungen und Filmabende organisiert. Finanziert wird die Reihe von Engagement Global, der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung, dem Kirchlichen Entwicklungsdienst der Nordkirche und dem Land Mecklenburg-Vorpommern.

*Christine Kitzing*

Zehn Bewohner\*innen (aus Deutschland, Litauen, Eritrea) aus den Dreescher Stadtteilen waren zum Tag der Deutschen Einheit in Kiel, um Deutschland besser kennenzulernen.

Im Zug wurden die 16 Bundesländer unter den Teilnehmenden sprichwörtlich „verteilt“, um diese dann auf dem Heimweg den



Anderen vorzustellen. Herzlichen Dank für diesen spannenden Tag und die Förderung durch den Verfügungsfonds „Soziale Stadt“.

Laima Möller